Herbst 2024

stadtwerke magazin

Das Kundenmagazin der Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH



Nahwärme in Hügelheim: unter www.stadtwerke-ms.de den aktuellen Stand erfahren!

Stadtwerke als Arbeitgeber

Kommen Sie ins Team!

ab Seite 06

Trinkwasser

Die Zählerablesung steht an

ab Seite 08

Wir informieren Sie über alle wichtigen Themen rund um Ihre Stadtwerke:
www.stadtwerke-ms.de

stadtwerke müllheimstaufen



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir blicken in diesem Jahr auf 15 Jahre Stadtwerke MüllheimStaufen zurück. In den letzten Jahren haben wir uns zu einem zuverlässigen Energieversorger und gleichzeitig zu einem attraktiven Arbeitgeber für die Region entwickelt. Aktuell besteht unser Team aus rund 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unterschiedlichen Berufsfeldern, welche sich mit großem Engagement für die sichere Energieversorgung und die vielfältigen Anliegen unserer Kundinnen und Kunden einsetzen. Für September 2024 konnte ein erster Auszubildender im Bereich der Wasserversorgungstechnik gewonnen werden. Lesen Sie weitere interessante Informationen zum Team der Stadtwerke ab Seite 6.

Die aus den unruhigen Zeiten der Energiekrise resultierenden umfangreichen Veränderungen auf den Energiemärkten und in der Energieversorgung versuchen wir weiterhin, bestmöglich für Sie umzusetzen. Um unseren Kundinnen und Kunden vieles zu erleichtern, gibt es in diesem Jahr Neuerungen bei der Zähler-Jahresablesung, welche wir Ihnen auf Seite 8 näher vorstellen.

Im Zuge der Kommunalwahlen vom Juni 2024 ergeben sich Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsratsgremiums der Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Seite 5.

Gerne nehmen wir die Herausforderungen dieser Zeit an und gestalten die Zukunft der regionalen Energieversorgung gemeinsam mit Ihnen.

Ihre Petra Schäper
Leiterin Stab







INHALT

04 **AUF EINEN KAFFEE MIT …**
Melanie Wolf

05 **AUFSICHTSRAT**
Wir sagen Danke

06 **KOMMEN SIE INS TEAM!**
Die Stadtwerke als Arbeitgeber

08 **ALLE JAHRE WIEDER**
Was Sie zur Wasser-Zählerablesung jetzt wissen müssen

10 **E-MOBILITÄT**
Warum denn kein gebrauchtes E-Auto?

12 **LADEINFRASTRUKTUR**
Hier laden Sie Ihren E-Flitzer auf

14 **WÄRMEPUMPEN**
Schützen Sie Ihr Gerät gegen Diebstahl!

15 **REZEPT**
Lecker in der Pilzsaison

16 **MITMACHEN UND GEWINNEN**



IMPRESSUM

Herausgeber: stadtwerke magazin, Kundenmagazin der Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH, Sitz der Gesellschaft: Marktstraße 1–3, 79379 Müllheim im Markgräflerland ***Anschriften:*** Geschäftsstelle Müllheim, Marktstraße 1–3, 79379 Müllheim im Markgräflerland, ***Telefon:*** 07631 / 936 08 – 0; Geschäftsstelle Staufen, Lindengärten 2B, 79219 Staufen ***Telefon:*** 07631 / 936 08 – 0, ***verantwortlich:*** Florian Müller (Geschäftsführer), ***Redaktion:*** Melanie Wolf

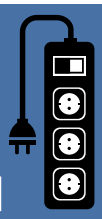
Verlag: trurnit GmbH, Curiestraße 5, 70563 Stuttgart, ***Redaktion:*** Susanne Rommel, info@trurnit.de, ***Telefon:*** 0711 / 2535 90 – 0, www.trurnit.de; **Gestaltung:** trurnit GmbH; **Druck:** Bonifatius GmbH, Paderborn; **Fotos:** Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH, ©interstid - stock.adobe.com (S. 8 Wasserhahn), ©DOC RABE Media - stock.adobe.com (S. 9 oben), stock.adobe.de - calla (S. 13 E-Auto), © 2022 Dekala Technology Inc. (S. 16 Lichtwecker)

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C022647
FSC www.fsc.org

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/53323-2301-1008

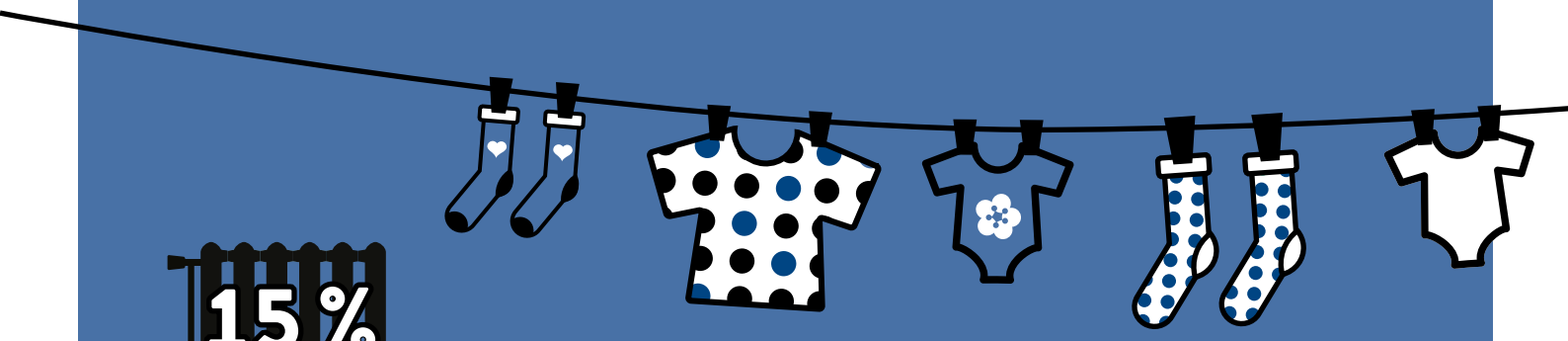
GÜNSTIG *Energie* SPAREN

Zu Hause Energie zu sparen, muss nicht teuer sein. **SECHS SPARTIPPS,** die gar nichts oder wenig kosten, aber eine Menge bringen.



STECKERLEISTE STATT STECKDOSE

Egal ob Smart-TV, Computer oder Stereoanlage: Was im Stand-by-Betrieb läuft, zieht unnötig Strom. Die Lösung: vom Netz nehmen, was nicht benötigt wird. Am einfachsten funktioniert das mit einer Steckerleiste. Sind alle Geräte dort angeschlossen, müssen Sie nur den Ausschaltknopf drücken und schon unterbindet die Leiste die Stromzufuhr.



So viel mehr
ENERGIE
kostet es, wenn sich Luft in Heizkörpern befindet. Daher regelmäßig entlüften, wenn es pfeift oder gluckert.



RESTWÄRME NUTZEN

Beim Kochen und Backen lässt sich eine Menge Energie sparen. Etwa, indem Sie aufs Vorheizen des Backofens verzichten. Oder nach dem Abschalten die Restwärme von Ofen und Herd nutzen. Verwenden Sie außerdem einen Wasserkocher. Das ist energiesparender, als Wasser auf dem Herd aufzukochen.

AN DIE LEINE

Wäschetrockner verbrauchen rund acht Prozent der Energie im Haushalt. Doch es gibt eine kostenlose und platzsparende Alternative: Hängen Sie Ihre Wäsche auf einem zusammenklappbaren Wäscheständer oder an einer Leine auf. Im Sommer trocknet sie auf dem Balkon oder im Garten von allein. Geht es nicht ohne Trockner – etwa in einer Mietwohnung ohne Balkon und Wäschekeller –, achten Sie beim Kauf auf die Effizienzklasse A, eine zuvor gut geschleuderte Wäsche und eine volle Beladung.



SCHLAFEND ENERGIE SPAREN

Wenn wir schlafen, benötigt unser Körper nicht dieselbe Wärmemenge wie am Tag. Drehen Sie die Heizung daher nachts im Schlafzimmer auf 15 bis 18 Grad herunter. So fällt das Einschlafen leichter und Ihr Schlaf ist tiefer und erholsamer. Auch in den anderen Zimmern empfiehlt sich eine raumweise Temperierung: Im Wohnzimmer sind 20 Grad angemessen, in der Küche 18 bis 20 Grad, im Bad 23 Grad, im Kinderzimmer 20 bis 22 Grad. Im Flur reichen 16 Grad.



DUSCHEN STATT BADEN

Warmwasser sparen lohnt sich gleich doppelt: Neben dem Wasser- sinkt auch der Energieverbrauch, um das Wasser zu erhitzen. Allein das Duschen macht rund drei Viertel des Warmwasserverbrauchs aus. Unter der Dusche gibt es zwei Einsparoptionen: kürzer duschen oder die Durchflussmenge begrenzen. Das geht ganz einfach mit einem Sparduschkopf, der dem Wasser Luft beimischt und den Warmwasserverbrauch um bis zu 50 Prozent senkt.

Auf einen Kaffee mit ...



MELANIE WOLF,
Teamleiterin Marketing und Kundenservice und seit neun Jahren im Unternehmen.

Zur Arbeit allgemein:
Was sind Ihre Aufgaben im Unternehmen? Welche Arbeiten gehören zu Ihrem Aufgabengebiet?
Ich bin für die Marketingstrategie sowie die Planung, Steuerung und Kontrolle sämtlicher Marketingaktivitäten für das gesamte Unternehmen zuständig. Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Gestaltung von Werbemitteln liegen in meiner Hand. Die inhaltliche und grafische Erstellung von Anzeigen, das Texten für die regionale Presse sowie für unsere Homepage, Facebook und Instagram gehören zu meinen Aufgaben. Neben unseren Sponsoring- und Kooperationsverträgen bearbeite ich alle Dokumente, die für die Arbeit mit unseren Kunden benötigt werden, entwickle und überwache die Kampagnen zur Neukundenakquise und Bestandskundenpflege und optimiere gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen unsere Prozesse. Seit dem 1. Januar 2024 habe ich gemeinsam mit einer Kollegin die Teamleitung Kundenservice.

... welche Arbeiten davon machen Sie am liebsten?
Am liebsten entwickle ich Kampagnen und Strategien und optimiere die interne und externe Kommunikation sowie die Neukundenakquise und Bestandskundenpflege.

Was gefällt Ihnen am Unternehmen am besten?
Mir gefällt am besten, dass man eigene Ideen einbringen kann, die auch ernst genommen werden, und man die Chance bekommt, diese umzusetzen. Die Vorgesetzten haben immer ein offenes Ohr, wenn man mal wieder eine Idee hat, und das kommt im Marketing natürlich öfters vor. Hier mitwirken zu können und auch Erfolge zu sehen, ist das, was mich in meiner Arbeit tagtäglich erfüllt und motiviert, so lange schon Teil des Teams zu sein und auch zu bleiben.

Wo sehen Sie Verbesserungspotential?
Gerade im Bereich der Digitalisierung können wir noch viel verbessern, um Kosten zu sparen, kundenfreundlicher zu werden und effektiver zu arbeiten. Uns gibt es zwar schon seit 15 Jahren, dennoch gibt es immer noch Abläufe und Prozesse, die optimiert werden können.

Zur Person:
Was ist Ihnen im Leben am wichtigsten?
Meine Familie und meine Freunde.

Auf was könnten Sie nie verzichten?
Fußball – insbesondere auf den SC, Sonnenschein und Zeit mit der Familie und Freunden.

Letzte Frage: Welche Kollegin oder welcher Kollege soll sich als Nächstes den Fragen stellen?
Unser Elektromeister, Nikolas Liso.

WIR SAGEN DANKE

Die Stadtwerke MüllheimStaufen verabschieden zwei langjährige Mitglieder des Aufsichtsrats. Lesen Sie selbst, mit welchem ENGAGEMENT Dr. Martin Richter und Helmut Zimmermann sich für den Erfolg der Stadtwerke eingesetzt haben.



HELMUT ZIMMERMANN

Als ein Unternehmen aus kommunaler Hand und dennoch als GmbH privatwirtschaftlich organisiert, führt unser Geschäftsführer Florian Müller die Geschäfte und trifft wesentliche Entscheidungen. Dabei wird er von unserem Aufsichtsrat beaufsichtigt und beraten. Der Aufsichtsrat besteht aus insgesamt zwölf Mitgliedern. Das Gremium entscheidet unter anderem über die Verwendung der jährlich erwirtschafteten Überschüsse der Stadtwerke Müllheim-Staufen und die strategische Ausrichtung des Unternehmens. Das betrifft beispielsweise den Ausbau von erneuerbaren Energien und das Angebot neuer Produkte im Bereich der Energielösungen für unsere Privat- und Geschäftskunden. Mit Herrn Dr. Richter und Herrn Zimmermann scheiden nun zwei langjährige Mitglieder des Aufsichtsrates aus. Beide sind seit der Gründung der Stadtwerke Mitglieder im Gremium und haben bereits in der Gründungsphase der Stadtwerke mitgewirkt. Sie haben sich mit großem Engagement für eine ökologisch sinnvolle und nachhaltige Energieversorgung in der Region eingesetzt und dazu beigetragen, dass die Stadtwerke heute ein erfolgreiches Unternehmen sind.



DR. MARTIN RICHTER

Die Plätze werden mit Herrn Dr. Suger und Herrn Philipp Schladerer-Ulmann nachbesetzt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die gemeinsamen Projekte. In der nächsten Ausgabe unseres Kundenmagazins stellen wir Ihnen die „Neuen“ vor.

Wir bedanken uns bei Herrn Dr. Richter und Herrn Zimmermann für ihr Engagement im Aufsichtsrat und wünschen ihnen alles Gute.

KOMMEN SIE INS TEAM!

Wir sind der Arbeitgeber mit einer **REGIONALEN VERANTWORTUNG!** Gestalten Sie Ihre Karriere bei uns – es warten vielfältige Chancen in einem nachhaltigen Stadtwerk auf Sie.



Bei den Stadtwerken MüllheimStaufen entwickeln Mitarbeitende gemeinsam Lösungen.



Wir suchen für unsere Technikabteilung einen neuen Standort. Sie haben ein Gebäude zur Miete frei? Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden.

Wassermeister Özcan Ulusoy ist seit 15 Jahren im Team der Stadtwerke.



Seit nun 15 Jahren sind wir mit jetzt 43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Region fest verankert und versorgen unsere Kundinnen und Kunden mit Trinkwasser, 100 Prozent Ökostrom, Erdgas und Wärme. Wir sorgen in Müllheim und Staufen dafür, dass jeden Tag bestes Wasser aus dem Hahn fließt. Auch die Gemeinden Auggen, Münstertal und Sulzburg zählen auf unser Knowhow bei der Wasserversorgung. In Zusammenarbeit mit den Kommunen möchten wir den Weg in die CO_2-neutrale Zukunft gehen. In den letzten 15 Jahren haben wir rund 45 Millionen Euro in die lokale Infrastruktur unserer Heimatstädte investiert. Knapp 450 000 Euro flossen in dieser Zeit als Unterstützungsleistungen an örtliche Vereine, soziale Einrichtungen, Schulen und Kindergärten und als Förderbeiträge in kulturelle Veranstaltungen vor Ort. Unser Wassermeister, Özcan Ulusoy, ist seit 15 Jahren im Unternehmen und lebt seinen Job durch und durch. Wenn Sie der neue Kollege von Özcan Ulusoy werden möchten, dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

INTERESSE?

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Besuchen Sie unsere Webseite unter **www.stadtwerke-ms.de/karriere** oder wenden Sie sich bei Fragen an **Anastasia Spengler, Telefon: 07631 / 936 08 – 120**

DAFÜR STEHEN WIR

Das Geld, das wir alle für unsere Energie ausgeben, bleibt in der Stadt. Dadurch wird das gesellschaftliche, soziale und kulturelle Leben in unserem Raum noch mehr gestärkt. Wir wollen kontinuierlich wachsen, weitere Geschäftsfelder ausbauen und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig an uns binden. Die Wertschätzung unseren Mitarbeitenden gegenüber bringen wir unter anderem durch flexible Arbeitszeitmodelle, eine familienbewusste Personalpolitik, viele Angebote im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie Möglichkeiten, die die Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf fördern, zum Ausdruck.

DAS BIETEN WIR UNSEREN MITARBEITENDEN

- Kostenlose Arbeitskleidung inklusive Reinigungs-Service sowie ein persönlich zugeordnetes, voll ausgestattetes Servicefahrzeug für unsere Monteure und Elektriker
- Gute Bezahlung
- Einen sicheren Arbeitsplatz mit einer familienfreundlichen Unternehmenspolitik
- Gesundheitsmanagement: Hansefit (kostenlos) und Lease a Bike
- 30 Tage Urlaub und ein attraktives Arbeitszeitmodell (unsere Techniker haben freitags in der Regel um 12 Uhr Feierabend)
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Bei uns hört der Chef gerne zu: Alle können Wünsche, Ideen oder Kritiken einbringen, gemeinsam neue Konzepte erstellen und das Unternehmen weiterentwickeln

Eine ausgeglichene Work-Life-Balance, fördernde Arbeitskultur und ein vorteilhaftes Arbeitsumfeld machen uns zu einem guten Arbeitgeber der Region. Kommen Sie jetzt in unser Team – wir freuen uns auf Sie!



Ablesung der Zählerstände 4.11. bis 31.12.2024

ALLE JAHRE WIEDER ...

... steht die Ablesung der Wasserzähler ins Haus. Lesen Sie, welche Neuerung es in diesem Jahr gibt und was sie rund um die ZÄHLERABLESUNG wissen müssen.

Die Jahresablesung der Wasserzähler erfolgt wieder per Kundenselbstablesung. Das heißt: Alle Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. Hausverwaltungen müssen ihre Wasseruhren selbst ablesen und uns den Zählerstand mitteilen. Alle betroffenen Rechnungsempfänger erhalten hierzu in der KW 45 (4. November 2024) ein Anschreiben von uns, in dem sie aufgefordert werden, den Zählerstand mitzuteilen. Bis zum 31. Dezember 2024 müssen uns die Zählerstände dann auf den genannten Kanälen mitgeteilt werden.

In diesem Jahr NEU: die Digitalkampagne

Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei uns eine große Rolle und so möchten wir viele Prozesse optimieren und digitalisieren, um die Umwelt zu schützen und unseren ökologischen Gedanken zu stärken und auch zu leben. So werden wir in diesem Jahr zum ersten Mal, parallel zum postalischen Versand, auch eine Digitalkampagne starten. Das heißt, alle Kundinnen und Kunden, die eine E-Mail-Adresse angegeben haben, erhalten in der KW 45 eine Mail zur Aufforderung der Zählerstände und können diese dann online über das Portal eingeben. Die Digitalkampagne läuft bis einschließlich KW 47. Anschließend erhalten alle Kundinnen und Kunden, die ihre Zähler online nicht abgegeben haben, die Ablesekarte auch auf dem Postweg.

Somit stehen Ihnen zahlreiche Wege zur Verfügung, uns Ihre Zählerständen mitzuteilen. Helfen Sie mit und tragen Ihren Teil für eine optimale Abrechnung bei. Denn bei fehlenden Zählerständen wird der Verbrauch geschätzt, was zu unrealistischen Werten führen kann.



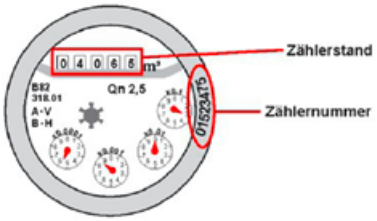
Foto: ©interstid - stock.adobe.com



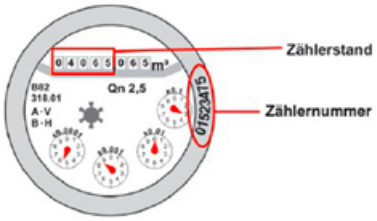
WIESO IST DER ABSENDER EIN SERVICECENTER IN SAARBRÜCKEN UND NICHT DIE STADTWERKE?

Bei dem Servicecenter handelt es sich um unseren langjährigen Dienstleister co.met GmbH, ein Schwesterunternehmen des Messstellenbetreibers Stadtwerke Saarbrücken Netz AG. Die co.met GmbH unterstützt uns bei der Kundenselbstablesung und verarbeitet für uns alle Kundendaten.

Wasserzähler



Beispiel: Zähler ohne Nachkommastellen



Beispiel: Zähler mit Nachkommastellen

Selbstablesung leicht gemacht – so einfach funktioniert es:

1 | Identifikation des Zählers

Vergleichen Sie die Zählernummer am Zähler mit der vorgedruckten Nummer auf der Ablesekarte auf dem Schreiben.

2 | Ablesen des Zählers

Bitte tragen Sie die Zählerstände wie abgebildet, gut lesbar und ohne Nachkommastellen in die vorgegebenen Felder ein. Achten Sie bitte auf die korrekte Zuordnung der Werte zu den passenden Zählernummern.

3 | Eintragen von Anmerkungen

Geben Sie bitte Änderungen Ihrer Anschrift oder sonstige Informationen nur im Feld Anmerkungen auf der Vorderseite der Ablesekarte ein.

4 | Übermitteln Ihrer Verbrauchswerte

Tragen Sie jetzt nur noch das Ablesedatum ein und schicken uns dann die abgelesenen Zählerstände über einen unserer aufgeführten Kommunikationswege zu.

STADTWERKE SPONSERN TRINKWASSER-BRUNNEN

Den Stadtwerken MüllheimStaufen liegt die Versorgung seiner Bürgerinnen und Bürger mit bestem Trinkwasser am Herzen. Sie sind überzeugt: Im Alltag ausreichend Wasser zu trinken, ist wichtig für die Gesundheit und fördert die Konzentration. Das gilt natürlich auch für die jüngeren Menschen in der Region: Deshalb haben die Stadtwerke einen neuen Trinkwasserbrunnen für das Markgräfler Gymnasium in Müllheim gesponsert. Melanie Wolf (Marketingleiterin bei den Stadtwerken, links) war dabei, als der Brunnen offiziell an Karin Ackermann (Lehrerin MGM) und Stefan Windisch (Schulleiter) übergeben wurden.



WARUM NICHT EIN *E-Auto* GEBRAUCHTES?

Das Angebot an gebrauchten ELEKTROAUTOS wächst. Wer vom Verbrenner auf einen Elektroantrieb umsteigen will, findet hier eine günstige Alternative. Was Interessenten beim Kauf beachten sollten.

Kaufen oder noch warten? Viele, die auf ein Elektroauto umsteigen wollen, stellen sich derzeit diese Frage. Nach dem Förderstopp für E-Mobile hat sich die Kauflaune abgekühlt. Viele Verbraucher sprechen sich wegen der oft vergleichsweise hohen Anschaffungspreise gegen ein E-Auto aus. Aber muss es immer ein Neuwagen sein? Wer beim Kaufpreis sparen möchte, profitiert inzwischen von einem deutlich gewachsenen Gebrauchtwagenmarkt. Zwischen 2021 und 2023 hat sich das Angebot nahezu verdreifacht. Beim Kauf sind jedoch einige Aspekte zu beachten:

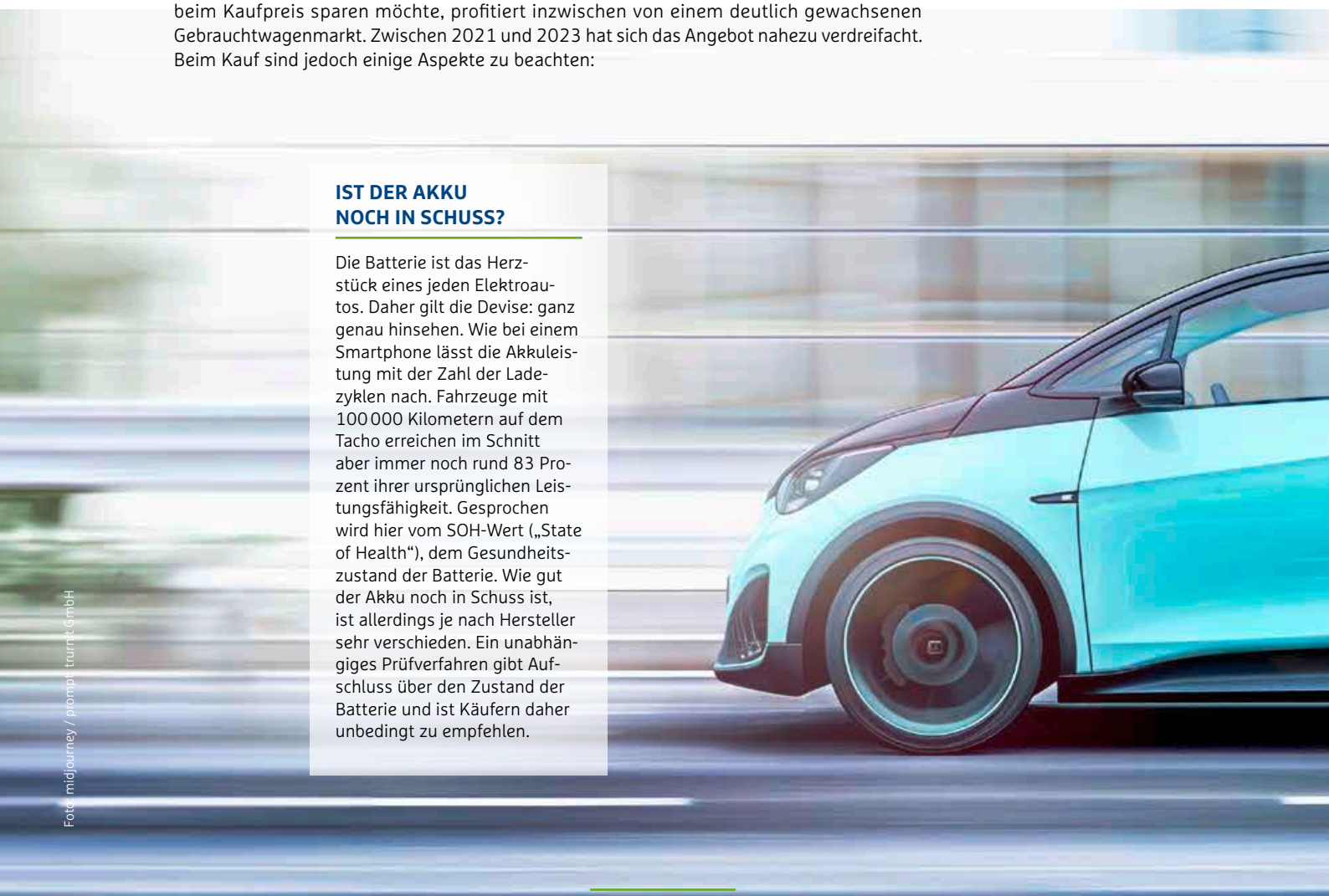


Foto: midjourney / prompt: trunk GmbH

IST DER AKKU NOCH IN SCHUSS?

Die Batterie ist das Herzstück eines jeden Elektroautos. Daher gilt die Devise: ganz genau hinsehen. Wie bei einem Smartphone lässt die Akkuleistung mit der Zahl der Ladezyklen nach. Fahrzeuge mit 100 000 Kilometern auf dem Tacho erreichen im Schnitt aber immer noch rund 83 Prozent ihrer ursprünglichen Leistungsfähigkeit. Gesprochen wird hier vom SOH-Wert („State of Health"), dem Gesundheitszustand der Batterie. Wie gut der Akku noch in Schuss ist, ist allerdings je nach Hersteller sehr verschieden. Ein unabhängiges Prüfverfahren gibt Aufschluss über den Zustand der Batterie und ist Käufern daher unbedingt zu empfehlen.

Wie gut der Akku eines Gebrauchtwagens ist, lässt sich mit einem Batteriecheck prüfen:
mehr.fyi/akku

Genügt die Reichweite?

Gerade ältere E-Autos verfügen teilweise nicht über die Batteriekapazität heutiger Modelle. Entsprechend geringer ist die Reichweite. Kurze Pendelstrecken funktionieren auch mit einem Fahrzeug der ersten Batteriegeneration. Für längere Routen mit 100 oder mehr Kilometern braucht es einen Wagen mit höherer Akkukapazität. Wer häufiger auf Autobahnen unterwegs ist, fährt gut damit, wenn der Wagen bei einem Stromverbrauch von 20 Kilowattstunden (kWh) auf 100 Kilometer eine Batterie mit 40 kWh an Bord hat. Sonst trüben häufige Stopps an der Ladesäule die Freude am neuen Gebrauchten schnell wieder ein.

Stimmt die Ladeleistung?

Fahrzeuge mit Wechselstrom-Ladetechnik und einer Leistung zwischen elf und 22 Kilowatt (kW) benötigen zwei bis vier Stunden, bis der Akku voll ist. Bei Gleichstrom und 50 kW oder mehr dauert das Laden nur eine halbe bis ganze Stunde.

Sind Reifen und Bremsen okay?

Ein Elektroflitzer beschleunigt schneller und ist aufgrund der Batterie oft schwerer als ein Benziner. Die Reifen müssen daher mehr leisten. Deshalb unbedingt auf ausreichend Profiltiefe achten. Auch ein genauer Blick auf den Zustand der Bremsen lohnt sich: Durch die Energierückgewinnung beim Bremsvorgang, die Rekuperation, werden sie seltener genutzt, setzen also eher Rost an.

Ist der Service dokumentiert?

Selbst wenn alles augenscheinlich passt: Auf ein gut geführtes Serviceheft sollte man nicht verzichten. Ohne Nachweis über Wartungen oder Akkuchecks kann es später schwer werden, Ansprüche auf Gewährleistungen durchzusetzen. Besonders die Garantie auf die Batterie sollte klar sein. Gaben die Hersteller bei den ersten E-Mobilen noch fünf Jahre oder 100 000 Kilometer, waren es später schon acht Jahre oder 160 000 Kilometer.

Fazit: Wenn die Käufer auf alle genannten Aspekte achten, kann sich die Anschaffung eines gebrauchten E-Autos durchaus lohnen – vor allem mit Blick auf die Kosten, den Nutzen fürs Klima und die gewachsene Modellvielfalt.



Manch gebrauchtes E-Auto sieht noch aus wie neu, kostet aber deutlich weniger.

FINANZIELLE VORTEILE

Seit 2024 gibt es keine staatliche Förderung von Elektroautos mehr. E-Mobile sind jedoch weiterhin für maximal zehn Jahre von der Kfz-Steuer befreit, wenn sie bis Ende 2025 zugelassen werden. Zudem können Besitzer eines Elektroautos über die Treibhausgasminderungsquote (THG-Quote) für ihren Wagen eine jährliche Prämie in dreistelliger Höhe erhalten. Viele Energieversorger nehmen ihren Kunden den Verkaufsprozess ab.

LADEN UND LOSFLITZEN!

Die Stadtwerke MüllheimStaufen bauen die **LADEINFRASTRUKTUR FÜR E-AUTOS** in der Region kontinuierlich aus.

Mobilität gibt den Menschen Freiheit, Unabhängigkeit und ermöglicht einen individuellen Lebensstil. Das Streben nach Mobilität ist also nicht veränderbar, aber es gibt Möglichkeiten, die Mobilität aufgrund des Klimawandels zukunftsfähiger zu machen. So gewinnt die Elektromobilität auf Basis erneuerbarer Energien immer mehr an Bedeutung. Die Elektromobilität ist ein wichtiger Bestandteil der Energiewende. Daher möchten wir die Elektromobilität lokal und regional weiter vorantreiben.

IHRINGEN



SCHULWEG 21
2 Ladepunkte
1 öffentlich
1 Stadtmobil



PARKPLATZ ALTE POST
2 Ladepunkte
öffentlich



SCHLADERER PLATZ
2 Ladepunkte
öffentlich



MOBILITÄTS-STATION BAHNHOF
1 Ladepunkt
Stadtmobil



MÜLLHEIM



NIEDERWEILER
2 Ladepunkte
1 öffentlich
1 Stadtmobil



PARKPLATZ AUF DER BREITE
2 Ladepunkte
öffentlich





UNSERE LADESTATIONEN IN DER REGION

An den von uns betriebenen Ladesäulen können Elektrofahrzeuge bequem und unkompliziert mit 100 Prozent Ökostrom geladen werden.



SICHER ANS ZIEL BEI FROST UND KÄLTE

Die kalte Jahreszeit steht bevor. **HERBST UND WINTER** stellen besondere Anforderungen an (E-)Autos. Mit diesen Tipps sind Sie mit Ihrem Fahrzeug im Winter sicher und effizient unterwegs:

1 | Batterie und Ladegewohnheiten:
Kalte Temperaturen verringern die Reichweite. Laden Sie Ihr Auto nach jeder Fahrt und dies, wenn möglich, in einer beheizten Garage. Stellen Sie die Vorklimatisierung ein, während das Fahrzeug am Ladekabel hängt, um die Batterie zu schonen. Passen Sie die Ladung an sehr kalten Tagen an (80 statt 100 Prozent).

2 | Winterreifen und Reifendruck:
Rüsten Sie rechtzeitig auf Winterreifen um und kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck. Kalte Luft lässt den Druck sinken, was die Fahrsicherheit und Reichweite beeinträchtigen kann.

3 | Dichtungen und Unterbodenschutz:
Pflegen Sie die Gummidichtungen der Türen und des Kofferraums mit einem geeigneten Mittel, um ein Festfrieren zu vermeiden. Überprüfen Sie den Unterbodenschutz, um das Fahrzeug vor Salz und Feuchtigkeit zu schützen.

4 | Licht und Sicht:
Überprüfen Sie Ihre Beleuchtung und füllen Sie Frostschutzmittel in die Scheibenwaschanlage, um stets klare Sicht zu haben.

5 | Fahrstil:
Passen Sie den Fahrstil bei glatten Straßen an, um sicher zu bremsen. Fahren Sie defensiver, da E-Autos sofort volles Drehmoment bereitstellen.

6 | Energieeffizientes Heizen:
Verwenden Sie die Sitz- und Lenkradheizung anstelle der Klimaanlage, um Energie zu sparen und die Batterie zu schonen.

7 | Notfallausrüstung:
Rüsten Sie Ihr Fahrzeug mit Winterutensilien wie Eiskratzer, Decke und Schneeketten aus, um auf unerwartete Wetterbedingungen vorbereitet zu sein.



FINGER WEG VON MEINER WÄRMEPUMPE!

Ein Kettenschloss schützt wohl eher nicht vorm Diebstahl der Wärmepumpe, die Tipps unten schon.

Foto: Heimann - stock.adobe.com

Wer sich eine Luft-Wasser-Wärmepumpe kauft, sollte diese gut absichern. Denn die vor dem Haus stehenden Geräte werden immer öfter geklaut. Ein Ratgeber, wie Sie dem Diebstahl vorbeugen und im Schadensfall gut versichert sind.

VERSICHERUNG PRÜFEN

Entscheidend für die Versicherung ist der Standort: Anders als die Heizung im Keller lässt sich das Außengerät einer Luft-Wasser-Wärmepumpe aufgrund seiner Bau- und Funktionsweise nicht im Haus installieren. Es wird in der Regel außerhalb des Gebäudes auf dem Grundstück angebracht. Der Nachteil: Damit ist die Wärmepumpe häufig nicht automatisch mit der Wohngebäudeversicherung abgedeckt. Wer sich eine Luft-Wasser-Wärmepumpe kaufen möchte, sollte daher frühzeitig seinen Versicherungsschutz prüfen und ihn bei Bedarf entsprechend anpassen. Es empfiehlt sich, die Wärmepumpe gegen Elementarschäden und Diebstahl abzusichern.

KLEINGEDRUCKTES LESEN

Oft versteckt sich im Versicherungsvertrag eine sogenannte Mitwirkungspflicht. Diese verpflichtet den Versicherungsnehmer dazu, den Schadensfall so gering wie möglich zu halten – zum Beispiel, indem er die Wärmepumpe in einer für Langfinger schwer zu erreichenden Höhe an der Hauswand anbringt oder das Grundstück umzäunt.

POLICE ABSCHLIESSEN

Wird die Wärmepumpe aus einem Rohbau gestohlen, hilft eine Bauleistungspolice. Aber Vorsicht: Diese zahlt bei Diebstahl nur, wenn die Wärmepumpe bereits fest eingebaut war. Für lose Gegenstände besteht kein Versicherungsschutz. Auf Baustellen sollte die Wärmepumpe also grundsätzlich nicht ungesichert stehen.

DIEBSTAHL VORBEUGEN

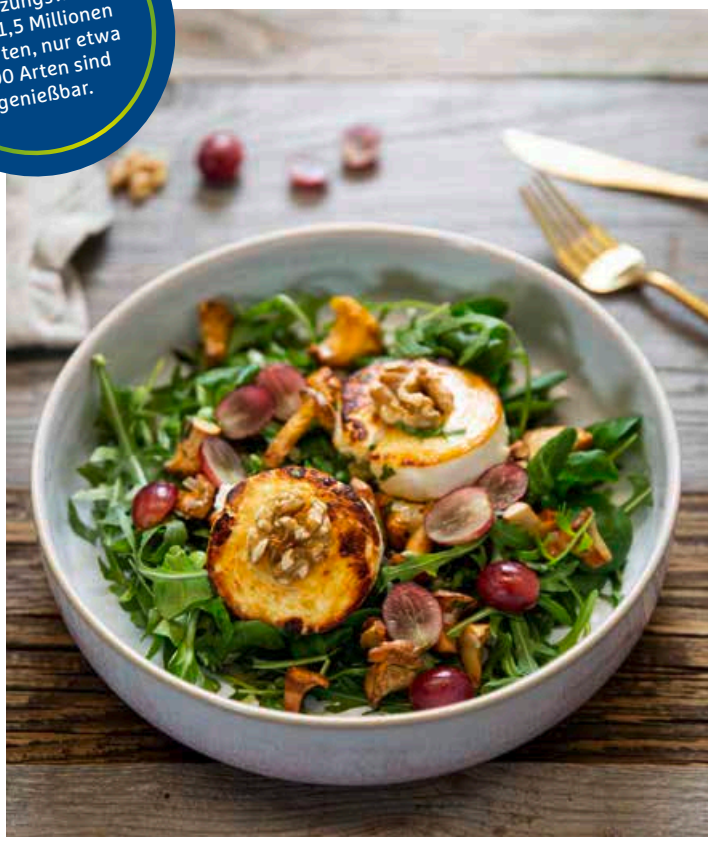
Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer können Dieben die Arbeit erschweren, indem sie die Wärmepumpe höher montieren, Zäune aufstellen oder diebstahlhemmende Schrauben verwenden. Eine individuelle Kennzeichnung hilft dabei, die gestohlene Wärmepumpe einfacher wiederzufinden und erschwert Kriminellen den Weiterverkauf des Geräts.

BIS ZU

15 000

EURO kostet die Außeneinheit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe. Die Geräte wurden zuletzt öfter gestohlen. Sie sind bei Dieben begehrt, da sie vor dem Haus stehen und gezielt abmontiert werden können.

Weltweit gibt es schätzungsweise rund 1,5 Millionen Pilzarten, nur etwa 2000 Arten sind genießbar.



Feldsalat mit Pfifferlingen

Zutaten für 4 Personen:
- 250 g Pfifferlinge
- 1 Schalotte
- 30 g Butter
- ½ Bund Petersilie, gehackt
- 150 g Feldsalat
- 1 Bund Rucola
- 100 g Staudensellerie
- 150 g blaue Weintrauben

Für die Marinade:
- 1 TL Dijon-Senf
- Salz, Pfeffer
- 2 EL Rotweinessig
- 1 EL Portwein
- 3 EL Sonnenblumenöl
- 2 EL Walnussöl

Für das Topping:
- 2 EL Öl
- 8 kleine Ziegenkäse (je etwa 25 g)
- 8 Walnusshälften
- etwas Honig

Zubereitungszeit:
25 Minuten

1. Größere Pfifferlinge halbieren oder vierteln. Schalotte in feine Würfel schneiden. Butter erhitzen, zuerst Schalotte, dann Pilze mehrere Minuten darin andünsten. Mit Petersilie bestreuen.
2. Feldsalat und Rucola waschen, in mundgerechte Stücke zupfen. Staudensellerie in sehr feine Streifen schneiden, Trauben halbieren und entkernen.
3. Aus den angegebenen Zutaten eine Marinade zubereiten.
4. Öl in einer Pfanne erhitzen, Ziegenkäse von beiden Seiten goldbraun braten.
5. Feldsalat, Rucola und Sellerie mit der Marinade mischen und auf Teller verteilen. Mit Pfifferlingen, Trauben, je zwei Ziegenkäsen und Walnusshälften belegen. Mit etwas Honig beträufeln.

HÜTCHEN MIT GENUSS

Nun sprießen sie wieder aus dem feuchtwarmen Waldboden: Pilze sind lecker, oft unkompliziert zuzubereiten und **GESUND.** Die schmackhaften „Hutträger“ enthalten wichtige Mineralstoffe und Vitamine.



Fotos: Evi Ludwig & Marko Godec

Hirschrouladen mit Steinpilzfüllung

Zutaten für 4 Personen:
- 2 Schalotten
- 2 rote Zwiebeln
- 200 g Steinpilze
- 30 g Butter + 40 g eiskalte Butter
- 4 Scheiben Bauchspeck
- 4 Scheiben Hirschrücken (je 160 g)
- Salz, Pfeffer, Senf, Küchengarn
- 4 EL neutrales Öl, z. B. Sonnenblumenöl
- 150 ml Rotwein
- 250 ml Wildfond

Zubereitungszeit:
30 Minuten (ohne Schmorzeit)

EINKAUFSZETTEL
QR-Code scannen und Zutatenliste der Rezepte aufs Smartphone laden

1. Schalotten, Zwiebeln und Pilze hacken. Butter in einer Pfanne erhitzen. Schalotten und Zwiebeln darin andünsten. Pilze zugeben und circa 8 Minuten dünsten.
2. Speckscheiben ohne Fett in einer Pfanne kurz anbraten. Hirschfleisch flach klopfen, beidseitig mit Salz und Pfeffer würzen, eine Seite mit Senf bestreichen. Speckscheiben darauflegen und die Pilzmasse darüber verteilen. Rouladen aufrollen und mit Küchengarn zusammenbinden.
3. Sonnenblumenöl in einem Bräter erhitzen und Rouladen rundherum darin anbraten.
4. Nun mit Rotwein und Wildfond ablöschen, ankochen und dann rund 70 Minuten mit geschlossenem Deckel bei niedriger Hitze schmoren lassen.
5. Rouladen herausnehmen. Die kalte Butter zur Bindung in die Soße einrühren.

Dazu passen als Beilage beispielsweise Rotkohl und Kartoffeln oder Spätzle.

MITMACHEN & GEWINNEN



DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an:
Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH, Marktstraße 1 – 3,
79379 Müllheim im Markgräflerland

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnerbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels und für Werbung per E-Mail und Post für Strom und Gas der Stadtwerke MüllheimStaufen GmbH verwendet. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter www.stadtwerke-ms.de/impressum im Internet abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können. Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden nur für den Zeitraum verarbeitet und gespeichert, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist.



Sanft aufwachen

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von zwei Dekala Lichtweckern!
Der Tageslichtwecker macht das Aufwachen mit seiner 360° Vollbild-LED-Beleuchtung angenehm. Er bietet zwei Alarmeinstellungen und eine Schlummerfunktion von neun Minuten, die bis zu fünf Mal wiederholt werden kann. Die Vorschlaf-Routine umfasst Sonnenaufgangssimulation und farbige Umgebungsbeleuchtung. Der Schlafmodus wählt zwischen Licht und Klang und schaltet sich nach fünf bis 120 Minuten automatisch ab oder bleibt durchgehend an. Die Zeitanzeige kann in den Modi „Gedimmt“, „Aus“, „Automatisch“ oder „Hell“ angepasst werden, wobei der Automatikmodus die Helligkeit von 22:00 bis 6:00 Uhr reguliert. Ein Drehknopf vereinfacht die Steuerung von Alarmen und Schlummerfunktion. Der Wecker dient zudem als Nachttischlampe oder Tischuhr und schafft sanfte Beleuchtung in Ihrem Zuhause.

FÜR SIE VOR ORT

Kundenbüro Müllheim
Marktstraße 1 – 3
79379 Müllheim im Markgräflerland

Kundenbüro Staufen
Lindengärten 2B
79219 Staufen
Telefon: 07631 / 936 08 – 0
Telefax: 07631 / 936 08 – 66

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:30 Uhr
Di. + Do. 13:30 – 17:00 Uhr

Störungsnummern:

Wasser	0800 / 588 96 90
Stromnetz	0800 / 276 77 67
Gasnetz	0800 / 276 77 67
Wärme	07623 / 92 11 63